

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [6. 11.? 1907]

Mittwoch

Lieber,

vielleicht können wir Samstag nach dem Theater beisammen sein? Mir ist es ganz egal wo; ich möchte nur irgendwo hin gehen, wo wenig Leute sind. Wenn Sie Richard sehen, bitte, sagen Sie es ihm auch. Ich höre, dass Herr Kainz ins Theater geht; natürlich wär es mir angenehm, wenn er mit käme. Auch Speidels werden dann wol mit uns sein. Bitte um eine Zeile.

Herzlichst Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 382 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »März 07?«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »229«

¹ *Mittwoch*] Die Datierung gelingt über den Umweg, dass der an einem Donnerstag geschriebene Brief vom 7. 11. 1907 auf alle die im vorliegenden Brief angeschnittenen Themen antwortet. Entsprechend ist dieses Korrespondenzstück auf den Vortag zu datieren.

³ *Samstag nach dem Theater*] Die Premiere von Saltens Stück *Vom andern Ufer* fand am 9. 11. 1907 am *Volkstheater* statt. Schnitzler nahm teil, danach saß man im Meissl & Schaden zusammen.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Josef Kainz, Felix Salten, Felix Speidel, Else Speidel-Haeberle

Werke: *Vom andern Ufer*. Einakter

Orte: Meissl & Schadn, Wien

Institutionen: Volkstheater